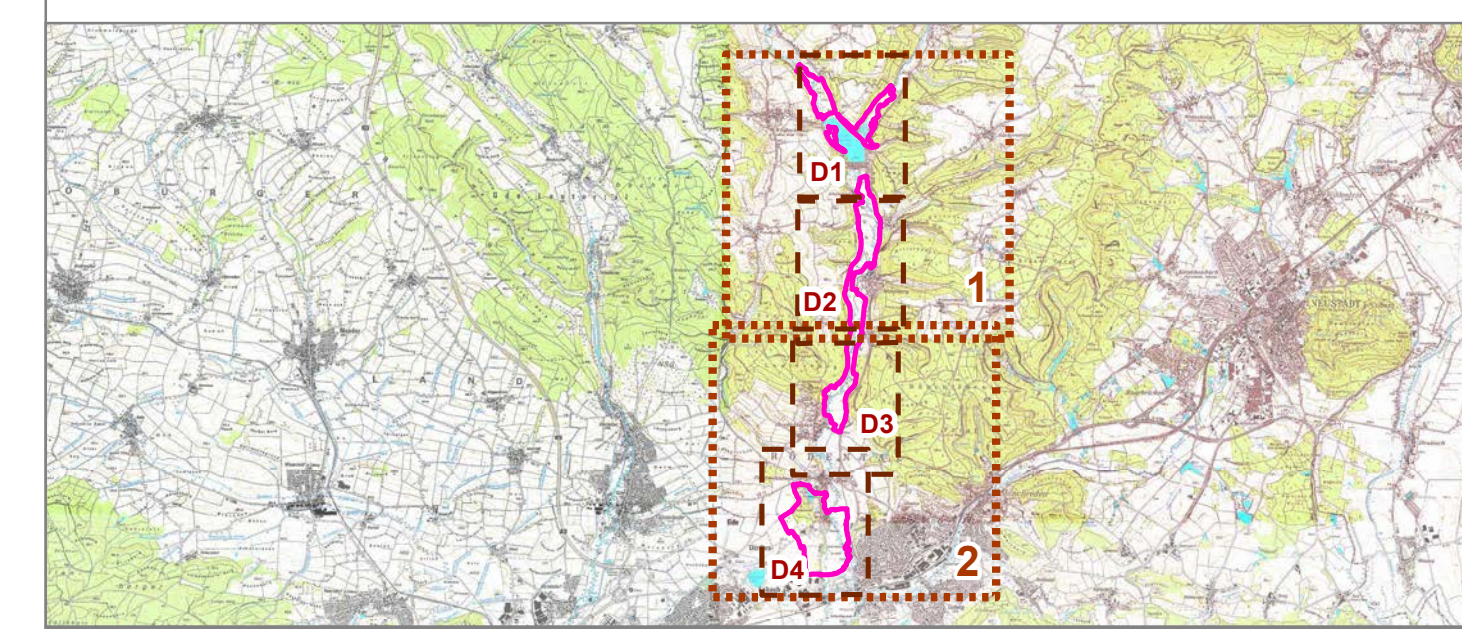


FFH-Gebietsgrenze  
 Benachbarte FFH-Gebiete

**Arten (Anhang II FFH-RL)**  
**Tagfalter**  
 1061, Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling (*Maculinea nausithous*)

**Rundmäuler und Fische**  
 1096, Bachneunauge (*Lampetra planeri*)  
 1163, Koppe (*Cottus gobio*)  
 1145, Schlammpeitzger (*Misgurnus fossilis*)

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelpolygonweise und enthält eine gebiets eindeutige Nummer, die Gesamtbewertung des Hauptlebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) oder ein Kennzeichen für die Beteiligung eines prioritären Lebensraumtyps (\*). Die Gesamtbewertung der Waldlebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt.  
 Arten, die nicht im SIDB aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.  
 Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.  
 Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den walddesetzlichen Vorgaben.



**Managementplanung**  
**FFH-Gebiet 5632-302**  
**Tal der oberen Itz**

**Karte 2.2 Bestand und Bewertung - Arten (Anhang II FFH-RL)**
Behördenversion

**Blatt:** 1 von 2
 **Kartenfertigung:** 06.11.2013

**Bearbeitung:**  
 Regierung von Oberfranken

Planungsbüro: Institut für Vegetationskunde und Landschaftsökologie

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg

Originalmaßstab: 1:5.000

Geobasisdaten:  
 Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)  
 Fachdaten:  
 Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)  
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

